



© Paul Ott

Der zunächst ebenerdig geplante Zubau greift das „Bungalow-Konzept“ des Bestandsgebäudes auf und schafft mit seiner durch Atrien aufgelockerten Struktur intensive Bezüge zwischen innen und außen. Im Laufe der Planungsphase des zweiten Abschnitts sollten jedoch weitere vier Klassen geschaffen werden, woraus der darüber liegende Riegel entstanden ist.

Der Entwurf verräumlicht die ambitionierte Aufgabenstellung des verschränkten Unterrichts, das Lernen mit unterschiedlichen Handlungsräumen verbindet: die Raumstruktur bildet ein offenes Spielfeld, in dem die tragenden Elemente – die sogenannten „Kerle“ – atmosphärische und funktionale Nischen bilden. Doppeltüren zwischen den Räumen ermöglichen auf einfachste Weise das Zusammenschalten der einzelnen Räume: mit seinen „Piazzettas“, Gassen, Pfaden, Freiklassen und Terrassen öffnet sich den Lernenden und Lehrenden gleichermaßen eine spontan bespielbare „Welt“ – fern von funktionalisierten Klassenzimmern. (Text: Architekt:innen)

Volksschule Murfeld Graz, Zu- und Umbau

Wilhelm-Rösche-Gasse 5
8041 Graz, Österreich

ARCHITEKTUR
StudioVlayStreeruwitz

BAUHERRSCHAFT
GBG

TRAGWERKSPLANUNG
Werkraum Ingenieure

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Lugitsch ZT GmbH

FERTIGSTELLUNG
2021

SAMMLUNG
HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSdatum
15. Dezember 2021



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

Volksschule Murfeld Graz, Zu- und Umbau

DATENBLATT

Architektur: StudioVlayStreeruwitz (Bernd Vlay, Lina Streeruwitz)
 Bauherrschaft: GBG
 Tragwerksplanung: Werkraum Ingenieure (Peter Resch, Peter Bauer, Martin Schoderböck)
 örtliche Bauaufsicht: Lugitsch ZT GmbH
 Bauphysik: VATTER & Partner (Michael Vatter, Herbert Lesitschnig)
 Brandschutz: Norbert Rabl ZT-GmbH
 Fotografie: Paul Ott, Bruno Klomfar

TGA: TB-Käferhaus, Wien

Maßnahme: Umbau, Erweiterung
 Funktion: Bildung

Wettbewerb: 10/2012 - 02/2013
 Planung: 10/2013 - 06/2021
 Ausführung: 11/2014 - 08/2021

Grundstücksfläche: 9.986 m²
 Bruttogeschossfläche: 2.925 m²
 Nutzfläche: 2.624 m²
 Bebaute Fläche: 2.253 m²
 Umbauter Raum: 6.268 m³

NACHHALTIGKEIT

Reduzierung von Stahlbeton, oberste Decke aus Brettschichtholz, Außenwände größtenteils in Holzbauweise. Tannenholzfassade unbehandelt. Außenliegender Sonnenschutz.

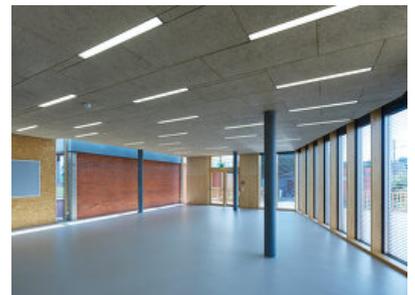
Heizwärmebedarf: 84,76 kWh/m²a (Energieausweis)
 Endenergiebedarf: 202,67 kWh/m²a (Energieausweis)
 Primärenergiebedarf: 353,93 kWh/m²a (Energieausweis)
 Energiesysteme: Gas-/Ölbrennwertkessel, Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung
 Materialwahl: Mischbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung



© Paul Ott



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar

Volksschule Murfeld Graz, Zu- und Umbau

von PVC im Innenausbau

RAUMPROGRAMM

8 zusätzliche Klassenzimmer (4 im Bestand), 4 Offene Lernbereiche, 2 Gruppenräume, Werkraum, Bibliothek, Speisesaal mit Aufwärmküche, LehrerInnenarbeitsbereiche, Zentralgarderobe

AUSFÜHRENDE FIRMIEN:

Baumeister: Fa. Granit, Graz; Zimmermann: Fa. Kulmer, Pischelsdorf; Pfosten-Riegel-Fassade: Fa. Petautschnig, Teufenbach; Schwarzdecker/ Spengler: Fa. Hammer, Graz; Schlosser Innenräume: Fa. Trummer, Bad Gleichenberg; Trockenbau: Fa. Ruckenstuhl, Leibnitz; Tischler: Fa. Tratter, Kanzian; Holzboden: Fa. Schatz Böden, Wolfsberg; Maler/ Beschichtungen: Fa. MS Beschichtung, Premstaetten; HKLS: Fa. Hofstätter, Graz; Elektro: Fa. Weiland, Graz; Aufzug: Fa. Otis, Graz;



© Bruno Klomfar



© Paul Ott



© Paul Ott

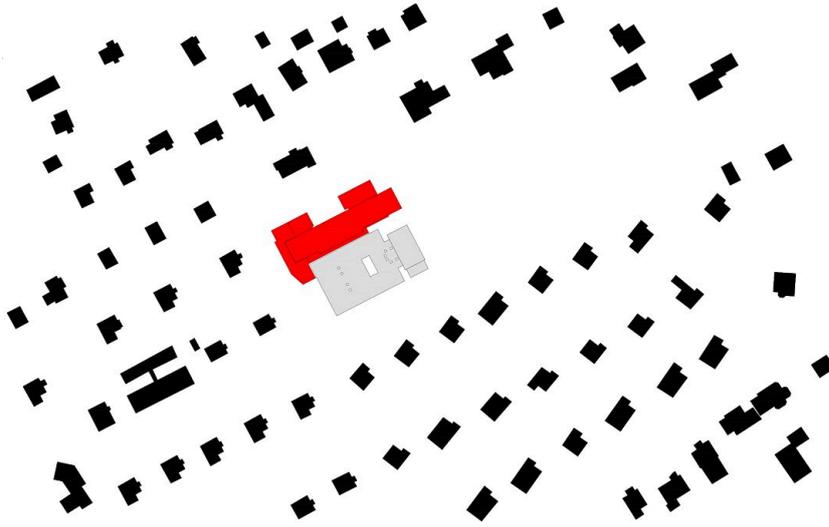


© Paul Ott



© Paul Ott

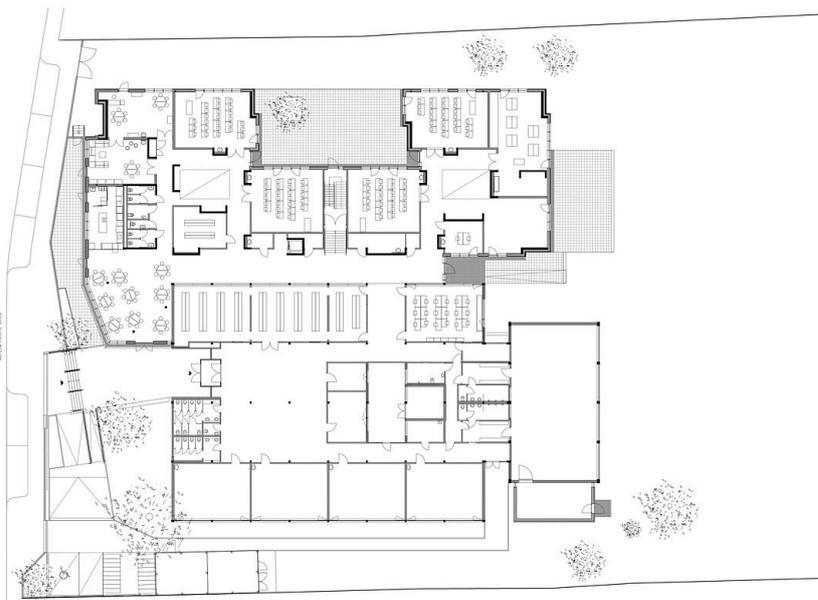
Volksschule Murfeld Graz, Zu- und Umbau



Schwarzplan



Lageplan



Grundrisse EG

Volksschule Murfeld Graz, Zu- und Umbau



Grundrisse OG



Schnitte



Ansicht Ost



Ansicht West



Volksschule Murfeld Graz, Zu- und Umbau

Ansicht Nord